

Heimische Eiweißträger im Betrieb Sprenker

Einsatz von Ackerbohnen und Sojabohnen in der
Schweinemast



1

Betriebsspiegel

- * Ackerbau 220 ha / Mastschweine 2.200 Plätze
- * Maschinenkooperation mit Nachbarbetrieb und Lohnarbeiten für weitere Betriebe
- * Blumenfeld zum Selberpflücken
- * Seit 2003/04 fünffeldrige Fruchtfolge, jetzt Programm „Vielfältige Kulturen im Ackerbau“
 - * Getreide, Raps, Mais, Ackerbohnen, Sojabohnen

Schweinehaltung Betrieb Sprenker

- * 2200 Mastplätze an zwei Standorten:
 - * 780 Mastplätze am Breiautomat
 - * 1420 Mastplätze an der Flüssigfütterung (Sensortrog)
- * Mast von Jungebern
- * Genetik: dän. Sau x Pi - Eber
- * Eigenmischungen mit Zukauf von Eiweißergänzer
 - * Fahrbare Mühle
 - * Einsatz Ackerbohnen seit 2008

Biologische Leistungen Betrieb Sprenker

	WJ 2014/2015
TGZ g	819
Verlust %	2,0
Mastdauer Tage	112
Ipkt/kg	1,003
SG kg	94,79
BFL %	58,9
FVW	2,59
Kg/Tier/Tag	2,12

Futterration

Futtermittel	VM	MM 1	MM 2	EM
Gerste	25	25	25	25
Weizen	25	23	25	31
Triticale	25	20	19	15
Ackerbohnen	6	10	12	15
VM Erg	26	22	10	-
EM Erg	-	-	10	14
Gehalte:				
MJ ME	13,15	13,02	13,02	13,13
RP (g)	16,4	16,5	15,4	13,9
Lysin (g)	10,6	10,1	9,6	8,3
Rohfaser (g)	44	44	44	44

Typische Futterration:

- * Ackerbohnen – Einsatz im Schnitt bei 10%
- * Geringere Verdaulichkeit einzelner Aminosäuren erfordert Anpassungen beim Eiweißergänzer
 - * Lysin ca. 86% Verdaulichkeit
 - * Methionin+ Cystin, Tryptophan nur knapp 70%
- * Untersuchung der Einzelkomponenten auf Inhaltsstoffe für die Optimierung (Lufa..)

Heimische Eiweißträger

- * Ackerbohnen attraktiv im Futtertrog!
Eiweißreicher Energielieferant!
- * Ersetzt Sojaschrot **und** Weizen
- * Futterwert höher wie Marktpreis für Ackerbohnen
 - * Sojaschrot: 37€/dt + Weizen 18€/dt =
Futterwert AB 28€/dt!
 - * Marktpreis von Ackerbohnen 18 - 19€/dt

Heimische Eiweißträger

- * Ackerbohne etabliert
 - * Aber Einsatz max. 20% in der Endmast :
 - * Höhere Werte verringern die Futterakzeptanz ,
aufgrund des Tanningehaltes!
 - * Ackerbohne kann Sojaschrot nicht vollständig ersetzen
- Sojabohnen aus heimischen Anbau?!

Anbaujahr 2015



Einsatz eigener Sojabohnen

- * 3-Jahres-Schnitt Betrieb Sprenker: 29 dt/ha
- * Vermarktung als GVO freie Ware
- * Verwertung im Futtertrog
- * Rohe Sojabohne hat geringe Verdaulichkeit für die Schweine durch Stoffe, die die Proteinverdauung hemmen (Trypsininhibitoren)
- * Wärmebehandlung wie Toasten/Extrudieren nötig

Einsatz eigener Sojabohnen

- * Kontakt zur Futtermühle Meier, in Hille
- * Verarbeitung zu Sojaextrudat
- * eigene Sojabohnen extrudiert und verfüttert
- * Einsatz im Mastfutter mit 3%, um mind. 1 kompletten Mastdurchgang zu füttern

Bisherige Ergebnisse..

- * Gleichbleibende Leistungen
- * Keine Auffälligkeiten bei der Futteraufnahme:
2,17 kg/Tier/Tag
- * Tageszunahmen schwankten je nach Gruppe:
zwischen 800 und 870 g
- * Das Futter wurde etwas teurer
- * Geringe Einsatzmenge in der Mast, da immer noch eine Volfettbohne !
- * Ideal ist der Einsatz in der Ferkelaufzucht

Zum Schluss:

- * Ackerbohnen fester Bestandteil in der Fütterung
- * **Aber** können Sojaschrot nicht komplett ersetzen
- Zukünftig : Rapsschrot, Ackerbohnen und Sojabohnen
- * 100% heimisches Eiweiß in der Fütterung, eine Frage
 - der Verfügbarkeit von verarbeiteten Sojabohnen
 - der Futterkosten
 - der tierischen Leistungen
 - Bereitschaft mehr für das Schweinefleisch zu zahlen

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

